



UNITI Bundesverband
mittelständischer
Mineralölunternehmen e. V.

UNITI informiert

Sichere Wärme mit Heizöl



Sichere Wärme mit Heizöl

Der Energieträger Heizöl ist

- preiswert und speicherbar,
- ein hochwertiges und langfristig verfügbares Qualitätsprodukt,
- der kompakte Wärmevorrat in den eigenen vier Wänden,
- heute und zukünftig eine Säule der Wärmeversorgung in Deutschland.

Eine Heizungsmodernisierung mit den heute im Markt erhältlichen Heizöl-Brennwertgeräten ist sinnvoll, denn sie

- wandeln Heizöl zu fast 100 % in wohlige Wärme um,
- sind technisch ausgereift, zuverlässig, langlebig,
- werden von fast allen führenden deutschen Heizgeräte-Herstellern angeboten und
- können bestens mit erneuerbaren Energien kombiniert werden.



Wärme für Millionen Menschen vom Mineralöl-Mittelstand

Der Mineralöl-Mittelstand versorgt ca. 20 Millionen Menschen mit Wärme aus Heizöl:

- flächendeckend, zuverlässig, in hoher Qualität,
- zu wettbewerbsfähigen Preisen,
- von der Küste bis in die Alpen – in der Stadt und auf dem Land.

Über 2.000 Händler sind heute die Partner für ihre Ölheizungskunden

- stets mit persönlicher Erreichbarkeit
- mit Beratung und Informationen zu Heizöl, Heizungsmodernisierungen, Förderprogrammen u. v. m.

Diese regionale Versorgungsstruktur im deutschen Wärmemarkt ist einzigartig.

Wärme für Generationen – mit einer modernen Öl-Brennwertheizung

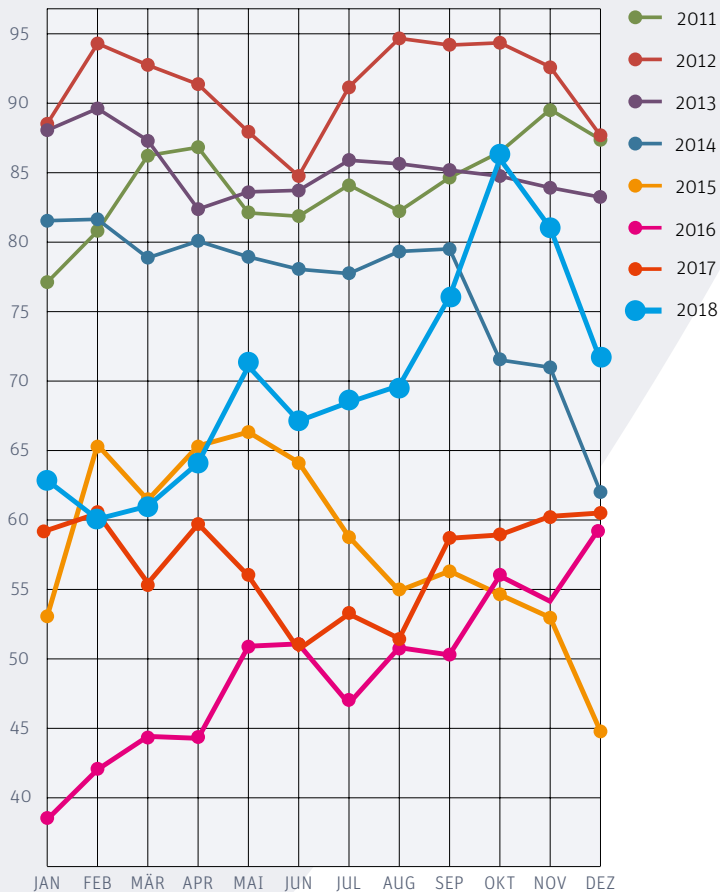
Die Ölverfügbarkeit ist für die nächsten Generationen gesichert:

- Die vorhandenen Öl-Reserven betragen heute etwa 241 Mrd. Tonnen und liegen damit um ca. 75 Prozent höher als vor rund 25 Jahren (BGR-Energiestudie 2017).
- Die Erdölreserven und -ressourcen insgesamt schätzt die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe heute auf ca. 448 Mrd. Tonnen (BGR-Energiestudie 2017).
- Der weltweite Jahresverbrauch liegt bei ca. 4,3 Mrd. Tonnen. Auch bei dieser Öl-Verfügbarkeit sollte mit Energie verantwortungsvoll umgegangen werden.

Ein guter Weg:

Die Heizungsmodernisierung mit einer effizienten Öl-Brennwertheizung, die zu einer Brennstoff-Einsparung von bis zu 30 % führen kann. Das belegen viele Praxisbeispiele.

Heizölpreise von 2011 bis 2018



in Euro/100 Liter inkl. MwSt. (monatlicher Bundesdurchschnitt, Lieferung von 3.000 Litern Heizöl EL, schwefelarm),
Quelle: Brennstoffspiegel.

Heizöl – eine speicherbare und preiswerte Energie

Der Heizöltank ist der Energievorrat in den eigenen vier Wänden, der

- Unabhängigkeit sichert und
- einen gezielten Einkauf bei günstiger Preisentwicklung ermöglicht.

Heizöl ist preiswert

- erstens aufgrund langfristiger, relativ stabiler Jahresdurchschnittspreise,
- zweitens, weil Tiefpreisphasen innerhalb eines Jahres immer auftreten und diese dann sehr gut für die Bevorratung genutzt werden können.

Heizöl-Verbraucher können

- den Zeitpunkt der Bestellung selbst bestimmen,
- den gewünschten Liefertermin persönlich mit ihrem Lieferanten vereinbaren.

Der Heizölmarkt ist ein Wettbewerbsmarkt, von dem die Ölheizungskunden stark profitieren können.

Heizöl – Energie mit Qualität und Zukunft

Heizöl wird nach anspruchsvollen Qualitätsstandards in Raffinerien hergestellt. Es verliert auch bei längerer Lagerung nicht an Energiegehalt.

Eine zusätzliche Qualitätssteigerung ist durch spezielle Additive möglich. Mit einer Premium-Qualität kann der Heizungsbetrieb noch sicherer, der Wartungsaufwand noch geringer und die Stabilität noch weiter verbessert werden.

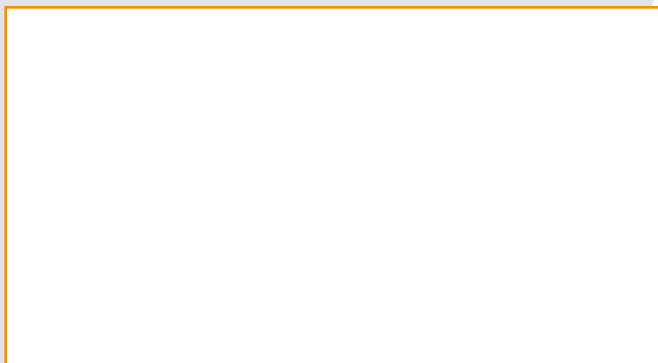
Heizöl ist ein Energieträger mit Zukunft:

- Heute erfolgt die flächendeckende Versorgung mit schwefelarmem Heizöl, das für alle Heizgeräte geeignet ist.
- Laufende Forschung und Entwicklungen ermöglichen weitere Optimierung von Heizöl für moderne Wärmeerzeuger, z. B. mit Bioanteilen oder zukünftig mit der Einführung von flüssigen synthetischen Brennstoffen (E-Fuels).



Anwendungsforschung am
Öl-Waerme-Institut, Aachen

Diese Information wurde überreicht von:



UNITI – Verbandsportrait

Der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V. besteht seit 1927. Er bündelt die Kompetenzen bei Kraftstoffen, im Wärmemarkt und bei Schmierstoffen und repräsentiert rund 90 Prozent des organisierten Mineralölmittelstandes in Deutschland.

Täglich kommen etwa 4,5 Millionen Kunden an Tankstellen der UNITI-Mitgliedsunternehmen. Die Verbandsmitglieder beliefern 115 Bundesautobahntankstellen und betreiben rund 6.000 Straßentankstellen, das sind über 40 Prozent des Straßentankstellenmarktes. Mit etwa 3.700 freien Tankstellen sind bei UNITI zudem fast 75 Prozent der freien Tankstellen organisiert. Die Marktanteile der Verbandsmitglieder betragen bei Diesel- und Ottokraftstoffen über 40 Prozent, beim Autogas rund 42 Prozent.

Die UNITI-Mitglieder versorgen etwa 20 Millionen Menschen mit Heizöl, einem der wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Rund 80 Prozent des Gesamtmarktes beim leichten Heizöl und bei den festen Brennstoffen bedienen die Verbandsmitglieder. Mittlerweile gehören auch regenerative Energieträger sowie Gas und Strom zu ihrem Sortiment.

Ebenso zum Verband gehören die meisten unabhängigen mittelständischen Schmierstoffhersteller und Schmierstoffhändler in Deutschland. Ihr Marktanteil liegt bei rund 50 Prozent.

Die über 1.000 Mitgliedsfirmen von UNITI erzielen einen jährlichen Gesamtumsatz von rund 35 Milliarden Euro und beschäftigen rund 80.000 Arbeitnehmer in Deutschland.

Stand: April 2019



UNITI Bundesverband
mittelständischer
Mineralölunternehmen e. V.

Jägerstraße 6 · 10117 Berlin · T. +49 30 755 414-300
F. +49 30 755 414-366 · www.uniti.de · dialog@uniti.de



Der Mineralölmittelstand
im Portrait